

	<p>Objekt: Krainer Stirnbrett - Hiob auf dem Mist (Schutzpatron der Bienen-Zucht) (Replik)</p> <p>Museum: Stiftung Domäne Dahlem - Landgut und Museum Königin-Luise-Straße 49 14195 Berlin +49 30 66 63 00 - 0</p> <p>Sammlung: Bienenkunde</p> <p>Inventarnummer: FNMB S 82-009/8</p>
--	--

Beschreibung

Replik eines rechteckigen bemalten Stirnbretts aus Holz mit eingearbeitetem Flugloch für einen Bauernkasten. Die linke Hälfte des Stirnbretts zeigt einen Bienenstand mit acht Krainer Bauernkästen mit farbigen Stirnbrettern. In der Mitte der Abbildung sitzt Hiob nackt, nur die Blöße bedeckt, auf einem Misthaufen. Um ihn herum spielen zwei Musikanten ein Blas- bzw. ein Streichinstrument. Auf der rechten Seite befindet sich eine auf Hiob weisende Frau, die die rechte Hand drohend erhoben hat. Den Abschluss rechts und links des Brettes bilden Arabesken. Das Stirnbrett trägt die Jahreszahl 1856. Auf der Rückseite des Brettes befindet sich eine Bohrung zum Aufhängen, was auf die Funktion als Souvenir hinweist.

Hiob galt als Schutzpatron der Imker in Slowenien und wurde ab dem 19. Jahrhundert von Ambrosius, Bischof von Mailand ersetzt.

Grunddaten

Material/Technik: Kiefernholz; grün lasiert; getischlert; bemalt
Maße: H: 12,8 cm, B: 30,6 cm, T: 1,3 cm, D: 0 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1975-2000
wer
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer

wo Südosteuropa

Schlagworte

- Armbruster-Sammlung
- Bienenstock
- Honig

Literatur

- Jung-Hoffmann, Irmgard (1990): Bienenstand und Bienenstock. Berlin